

INHALTSVERZEICHNIS

Die Auswanderung – Kurpfälzer als Flüchtlinge	12
Es alte Land – Warum man in Pennsylvania die Pfalz nicht kennt	16
Germantown – Neubeginn in Amerika	20
Schweizer Pfälzer – Einwanderer als Auswanderer	24
Ephrata Cloister – Sinnsuche in der neuen Welt	28
Conrad Weiser – Der mit den Indianern spricht	32
Conestoga Wagon – Schwerlastverkehr im weiten Land	36
Regina Leininger – Von Indianern geraubt	40
Valley Forge – George Washingtons Boot Camp	44
Barig Marie – Die Einsiedlerin von Berks County	48
Hunsrick, Barigschtrooss & Co. – Deutsche Orts- und Straßennamen	52
Susanna Cox – Die arme Sünderin	56
Pennsylvania-Deutsch – Eine amerikanische Sprache	60
Gettysburg – Triumph und Trauma	64
„Drauss iss net deheim“ – Über Land und Stadt	68
„Seimaage un Shoofly Pie“ – Essen und Trinken im Pennsylvania Dutch Country	72
Von Montag bis Sonntag – Die Woche in Pennsylvania	76
Mondkalender und Sonnenjahr – Die Strukturierung der Zeit	80
Von Flinten, Schnaps und Sauerkraut – Über Neujahrsbräuche	84
Schatten odder kein Schatten? – Wie eine Grundsau Karriere machte	88
„Bleib fatt vum Feld“ – Die Wahrheit über den Butzemann	92
Fasnachts for sale – Fasnachtsbräuche bei den Pennsylvania-Deutschen	96
Grumbieredaag – Die Segnung von Garten und Feld	100
Vom heiligen Fett und Karfreitagsseichern – Bräuche in Fastenzeit und zu Ostern	104
„Latwarick koch“ – Anbandeln auf dem Bauernhof	108
Scharfe Beobachter – Wie man das Wetter liest	112
Wie man das Glück zwingt und das Schicksal bändigt – Aberglauben im Alltag	116
Dunkler Gesell – Der Belznickel und die alten Germanen	120
Von Drudenfüßen und reichen Bauern – „Hex Signs“ in Pennsylvania	124
Herzen, Tulpen, Distelfinken – Pennsylvanisch-deutsche Volkskunst	128
Göttliche Anweisungen zum Mitnehmen – Die Geschichte der Himmelsbriefe	132

Die Hawvergees – Wenn Wörter wandern	136
Es bucklich Maennli – Zwergenaufstand bei Vernachlässigung	140
Wie man Kranke heilt – Braucherei als Kunst der „weißen Magie“	144
Elbedritsche – Die Auflösung des ewigen Rätsels	148
Mennoniten und Amish – Was sie verbindet. Was sie trennt.	154
Die Amish – Sind sie wirklich technikfeindlich?	158
„Was hoscht gelannt heit?“ – Bei den Amish im Gottesdienst	162
Rumschpringe – Flegeljahre vor der großen Entscheidung	166
Bischli-Gnippli – Der Herr der Wörter	170
Hiwwa wie Driwwa – Die transatlantische Lokalzeitung	174
„Wie mer die Mudderschprooch am geh halt“ – Sprachpflege in Pennsylvania	178
Möglichkeiten und Grenzen des Spracherwerbs – Pennsylvania-Deutsch als Zweitsprache	182
„Ich weess net, was die Ursach iss“ – Über die Mundartliteratur	186
„Heili heilo“ für alle Zeit? – Die pennsylvanisch-deutsche Musik im 21. Jahrhundert	190
Elvis Presley & Co. – Große Namen mit pfälzischen Wurzeln	194
Deutsche un Deitschlänner – Über feine Unterschiede	198
Von „A“ wie „Amish“ bis „F“ wie „Folk Fest“ – Urlaub im Pennsylvania Dutch Country	200
Die Seele baumeln lassen – Eine Fahrt mit der „Strasburg Rail Road“	204
„Diamond“, „Star“ und „Trip around the world“ – Die Welt der „Amish Quilts“	206
Pennsylvania-Deutsche: Deutsche oder Amerikaner?	210
Quo vadis, Pennsylvania?	214
 Appendix:	218
Amerikanische Orte im Buch	218
Deutsche und europäische Orte im Buch	218
Touristische Sehenswürdigkeiten	218
Personenregister	219
Weiterführende Literatur	220
Bildnachweis	221
Wer noch mehr wissen möchte ...	222
Sponsorinnen und Sponsoren	224